

# Pavillon-Kurier



## Silvesternacht

Und nun, wenn alle Uhren schlagen,  
 So haben wir uns was zu sagen,  
 Was feierlich und hoffnungsvoll  
 Die ernste Stunde weihen soll.

Zuerst ein Prosit in der Runde!  
 Ein helles, und aus frohem Munde!  
 Ward nicht erreicht ein jedes Ziel,  
 Wir leben doch, und das ist viel.

Noch einen Blick dem alten Jahre,  
 Dann legt es auf die Totenbahre!  
 Ein neues grünt im vollen Saft!  
 Ihm gelte unsre ganze Kraft!

Wir fragen nicht: Was wird es bringen?  
 Viel lieber wollen wir es zwingen,  
 Dass es mit uns nach vorne treibt,  
 Nicht rückwärts geht, nicht stehen bleibt.

Nicht schwächlich, was sie bringt, zu tragen,  
 Die Zeit zu lenken, lasst uns wagen!  
 Dann hat es weiter nicht Gefahr.  
 In diesem Sinne: Prost Neujahr!

Ludwig Thoma (1867-1921)



Allen Lesern eine  
 besinnliche Adventszeit,  
 ein frohes und gesegnetes  
 Weihnachtsfest,  
 und ein friedliches, gutes  
 Jahr 2017

Wir wünschen allen, die im Dezember ihren Geburtstag feiern, Stunden voller Lebensfreude, viele Glücksmomente und Augenblicke der inneren Ruhe.

## **Manchmal sind es Kleinigkeiten.**



Wer die Handarbeiten betrachtet, ausgestellt in der Vitrine im Enzpvavillon, schmunzelt vielleicht über die kleinen, roten Käfer, gestrickt mit feinsten Nadeln und über eine Nusschälte gezogen.

Die Fleißaufgabe einer begeisterten Strickerin der KreAktiv-Damen ohne

irgendwelche Bedeutung?

So könnte es sein, wenn nicht mehrmals telefonisch eine größere Anzahl dieser kleinen Handarbeiten bei mir bestellt würden mit der Bitte um Zusendung. Die erste Sendung war schnell erledigt, auch die Zweite war prompt bei der Post. Doch bei der dritten Bestellung fragte ich nach, wofür diese „Kleinigkeiten“ denn benötigt werden, vielleicht zur Dekoration?

### **Kleine, rote Käfer wecken Erinnerungen**

Nein, die kleinen roten Käfer sind ein Geschenk an schwerkranke Menschen in einem Hospiz. Etwas, das noch in der Hand gehalten werden kann, und Erinnerungen hervorruft an die Kindheit, an vergangenes Leben.

Ein kleines Geschenk, das den Kranken ein Lächeln auf das Gesicht zaubert und eine stille Freude hervorruft.

Weihnachten – ein Fest mit Geschenken – und manchmal sind es die Kleinigkeiten, die wichtig sind.

Ihre Renate Wendt

**Alle Mitglieder des Vorstand und des Ausschusses wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen**

**ein frohes Weihnachtsfest.**



## **Suryoye und Deutsche feiert**

### **1. Geburtstag mit einem Triathlon-Abend**

Am 5. November lud der syrisch-deutsche Verein in das Kronenzentrum ein, um diesen Festakt mit Essen, Musik und Tanz, die 3 Säulen des abendlichen Triathlons, zu begehen.

Renate Wendt („Aktive Senioren“), Simon Üzel (Suryoye und Deutsche) sowie Joachim Kölz (Bürgermeister) richteten Grußworte an die zahlreichen Gäste. Sara Karanfil moderierte durch den Abend, der um 18 Uhr mit einem gigantischen, warmen Buffet aus deutschen und syrischen Gerichten eröffnet wurde, welches so verführerisch war, dass sich so mancher einen Nachschlag holte.



Für die musikalische Unterhaltung sorgten nicht nur Gabriel Alptekin, der auf seinem Saz einen syrischen

Kinderchor begleitete. Der Assyrisch Mesopotamische Verein aus Augsburg rüttelte mit seiner Tanzgruppe noch die müdesten Besucher aus den Stühlen. Auf die temperamentvolle Darbietung der jungen Aramäer folgte die Square-Dance-Gruppe „Aktive-Senioren“ unter der Leitung von Annerose Herrmann mit ihren kreativen und abwechslungsreichen Tänzen. Beide Gruppen waren nach dem wunderbaren Essen ein wahrer Augenschmaus.

Mit Fikri Hanna gab es dann durch orientalische Klänge noch gehörig was auf die Ohren.

Nachdem die Kindertanzgruppe des Vereins von „Suryoye und Deutsche“ mit ihrem eigens aus Sinsheim angereisten Trainer ihr Können demonstriert hatte, verlagerte sich das Tanzgeschehen von der Bühne herunter zum Publikum, und jeder, der Lust verspürte, das Tanzbein mitzuschwingen, war nun aufgefordert sich zu beteiligen.

Wann der Abend tatsächlich endete, ist nicht bekannt. Wir waren rechtschaffen müde und verließen das Geschehen jedenfalls vor dem Ende, da dieses nicht absehbar war.



Eine Veranstaltungsreihe mit informativen und zeitgemäßen Themen, Projekten, Exkursionen und Geselligkeit für Menschen im Ruhestand oder als Vorbereitung auf den Ruhestand.

Das Seminar richtet sich an alle Senioren der Stadt Bietigheim-Bissingen. Gleichzeitig ist es für neu hinzugezogene Senioren eine Möglichkeit, sich mit dem neuen Wohnort vertraut zu machen.

Veranstalter:

**Dachverband für Seniorenarbeit**  
**Bietigheim-Bissingen e.V.**  
Am Bürgergarten 1  
74321 Bietigheim-Bissingen

Telefon: 07142/9936333 (AB)

Email: [kontakt@dachverband-seniorenarbeit.de](mailto:kontakt@dachverband-seniorenarbeit.de)

Ansprechpartnerin: **Renate Wendt**



## Programmübersicht

Freitag, **20. Januar 2017**, 09.00 Uhr, Enz pavillon

### **Einführung in das Senioren-Seminar**

Senioren von heute: Was „IN“ und „OUT“ ist.  
Lachen tut gut: Wie der Humor der Seele hilft.

\*\*\*\*\*

Freitag, **17. Febr. 2017**, 09.00 Uhr

### **Projekt mit der Städtischen Galerie**

\*\*\*\*\*

Freitag, **3. März 2017**, 09.00 Uhr, Enz pavillon

### **Aktiv im Kopf—Aktiv im Leben**

Speichermodell Gedächtnis

\*\*\*\*\*

Samstag, **8. April 2017**, Hornmoldhaus

### **Brot backen wie in früheren Zeiten**

Projekt in Zusammenarbeit mit dem Hornmoldhaus und Backhäusle

\*\*\*\*\*

Freitag, **12. Mai 2017**, 09.00 Uhr, Enz pavillon

### **Den Ruhestand meistern**

Begegnungsstätten stellen sich vor

\*\*\*\*\*

Dienstag, **6. Juni 2017**, 09.00 Uhr, Enz pavillon

### **Was ist los in unserer Stadt**

Die Pressesprecherin berichtet, außerdem Besuch einer öffentlichen Gemeinderatssitzung

\*\*\*\*\*

Freitag, **21. Juli 2017**, 09.30 Uhr

### **Besuch der Otto-Rombach-Bücherei**

\*\*\*\*\*

Samstag, **9. September 2017**, 11.00 Uhr

### **Seniorentag 2017**

\*\*\*\*\*

Freitag, **27. Okt. 2017**, 09.00 Uhr, Enz pavillon

### **Einsamkeit muss nicht sein**

Gefragt: Die Ehrenamtlichen

\*\*\*\*\*

Freitag, **10. Nov. 2017**, 09.00 Uhr, Enz pavillon

### **Renten und Steuern**

Ist die Witwenrente ein auslaufendes Modell?  
Plötzlich und unerwartet: Das neue Leben als Hinterbliebene/Hinterbliebener

Die Tradition wird fortgesetzt, jetzt wieder im alten Modus. Eingeladen werden alle Mitglieder, welche bis zur Feier Geburtstag hatten.



Eingeladen wurden die Mitglieder, die zwischen 15. Juli und 10. November ihren Geburtstag feierten. Immerhin wurden mit dem Pavillon-Kurier ca. 120 Einladungen verschickt und der Enz pavillon war wieder gut gefüllt. Kein Wunder, denn außer Kaffee und Kuchen wartet bei den Geburtstagsfeiern auch immer ein interessantes Programm.

Nach der Eröffnungsmusik und der Begrüßung der Gäste durch unsere 1. Vorsitzende Renate Wendt, servierte unser Serviceteam Kaffee und Kuchen. Anschließend spielte unsere Hauskapelle dann fröhliche Weisen und die Unterhaltung kam auch nicht zu kurz.



Ein erster Höhepunkt der Geburtstagsfeier war der Auftritt von 3 jungen Künstlern der Musikschule Bietigheim unter der Leitung von Frau Krieger-Spindler.



2 Pianisten und ein Streicher begeisterten die Geburtstagsgäste mit ihrem Können und dem Beherrschen der Instrumente.



Alle drei haben bereits am Wettbewerb „Jugend musiziert“ auf Landesebene mit großem Erfolg teilgenommen und werden auch in diesem Jahr wieder teilnehmen.



Der nächste Höhepunkt kündigte sich an, in dem ein Faltblatt mit einem musikalischen Preisrätsel verteilt wurde. Hier sollten musikalische Weisen und Schlager aus Europa den aufgeführten Städten zugeteilt werden. Unsere Hauskapelle hat dann die Lieder kurz angespielt, so dass man die Stadt erkennen konnte. Es wurden Städte gesucht, welche u. a. blumig von verschiedenen Interpreten besungen wurden. Die Tulpen aus Amsterdam, die weißen Rosen aus Athen und auch im Prater blühen wieder die Blumen.



Es ging aber auch mit dem Nachtexpress nach Saint Tropez, von dort zur roten Laterne nach St. Pauli und auch die Berliner Luft durfte nicht fehlen. Unter den 30 richtigen Lösungen wurden zum Schluss dann 5 Sieger ermittelt, die dann ein kleines flüssiges Präsent erhielten.



Wir freuen uns schon auf die nächste Geburtstagsfeier am 16.03.2017. ow



Am 17.11.2016 traf sich eine kleine Gruppe von 11 Personen im Stadtarchiv. Sonja Eisele und Anja Mader hießen uns herzlich zu den seltenen Besichtigungen willkommen. Schon im Eingangsbereich konnten

wir uns an einer großen Übersichtstafel ein Bild von den Gebieten des Archivs machen.

Die 4 Säulen sind:

1. Das Verwaltungsarchiv
2. Das nichtstädtische Archivgut
3. Die Sammlungen
4. Die Dokumentation und Datenbanken

Das Archiv ist das Gedächtnis der Stadt. So haben sich von der Stadt Bietigheim alleine 600 lfd. m Urkunden, Amtsbücher und Akten von 1350 – 1974 angesammelt.

Wir warteten natürlich darauf, endlich in die Katakomben zu kommen, um die Schätze auch zu sehen.

Als erstes haben wir an der Treppe nach unten 1000 Jahre alte Knochenfunde und Schädel in kleinen Kartons stehen sehen. Das gehört auch dazu.



Sonja Eisele erklärte uns im Kellerarchiv, dass ca 70 000-75 000 Bilder (ohne die digitalen Bilder) archiviert sind. Die Bilder und auch Postkarten sind in spezieller Kunststoffolie einzeln verpackt, damit sie nicht ausbleichen oder schwarz werden. Eine stolze Anzahl, wenn man bedenkt, dass der erste Fotograf in Bietigheim 1899 tätig war.

Die Bietigheimer Zeitungen gibt es noch bis 2007



gebunden. Danach wurde alles auf Mikrofilme archiviert. Ebenso Vereinsmitteilungen, auch der Pavillon Kurier wird archiviert. Gleich im ersten Regal unten im Keller konnte wir Original-Ordner sehen, die noch nicht in den Archivkartons verpackt waren. Es waren Unterlagen über Jahresausflüge von 1972-1980, Steuer- und Güterbücher, allgemeine Verwaltung, Schulberichte, Unterricht, Steueramt usw.

Eine Unmenge Arbeit, das alles zu sortieren und zuzuordnen. In dem alten Gewölbekeller, – zu Lothar Späths Zeiten als Jazzkeller genutzt, ist alles temperiert bei 18 ° und die Feuchtigkeit beträgt 45-50 %. Eine Alarmanlage sichert die wertvollen Dokumente.



Vor allem das Liegenschaftsbuch mit dem marmorierten Einband aus dem Jahre 1730 hatte es uns angetan. Sonja Eisele präsentierte es im Trauzimmer. Mindestens 30 cm dick. Es enthält Inventuren und Teilungen in originalen Handschriften aus der Zeit. Ebenso die Kaufbücher aus dem Jahr 1790 und Bürgerrechtbücher. Außerdem original handgeschriebene Seiten vom Stadtschreiber Hornmold.

Alles ist in den alten Bietigheimer Annalen erfasst. Unter Aufsicht können auf Wunsch alte Eintragungen herausgesucht werden.

Ein Appell: Werft nicht „alten Kram“ von euren Vorfahren einfach weg. Vielleicht ist noch etwas dabei, was für die Geschichte von Bietigheim interessant sein könnte. Dort wird geprüft, ob es ins Archiv kommt.

Es war eine sehr interessante Besichtigung. ea

Der Zahn der Zeit hat auch am Bürgertreff Enz pavillon, dem Vereinsheim der „Aktive Senioren“, genagt und über die Jahre kräftige Abnutzungsspuren hinterlassen – außen wie innen!

Das ist nicht verwunderlich bei den unzähligen Veranstaltungen, die jährlich durchgeführt werden.

Kein anderer als Wolfgang Gleissner kennt im Haus jede Ecke, jeden Schwachpunkt und nichts entgeht ihm. Die undichten Aussentüren, die nicht funktionierenden Oberlichter, die veralteten elektrischen Geräte in der Küche, der Kellerbereich mit Getränkelager und andere Dinge für den Servicebereich, der Anstrich innen und außen, das ramponierte Parkett und die Dachbegrünung.

Da kann sich der Hausmeister Wolfgang Gleissner noch so umsichtig und verantwortungsvoll um das Haus kümmern, irgendwann kommt man nicht um eine umfassende Renovierung herum. Seine Hinweise, sein Drängen wurden gehört, geprüft und entschieden. Dieses Jahr war es nun endlich so weit:

### Das Haus wird umfassend renoviert.

Bereits im Frühjahr begannen die Arbeiten bei laufendem Betrieb, die Türen wurden gerichtet, sehr zur Freude mancher Senioren, die in der Vergangenheit über Zugluft klagten. Die Elektrik musste teilweise ergänzt und in der Küche neue Geräte angeschafft werden. Der neue Herd mit seiner modernen Ausstattung erlaubt dem Serviceteam wieder einen schnellen, hohen Nutzungsgrad.



Die Decken und Wände in allen Örtlichkeiten wurden durch die Maler gestrichen, Platzschränkungen waren während dieser Arbeiten nicht zu vermeiden. Die Stammgäste und Besucher akzeptierten diese Situation ohne Klagen. In der Sommerpause erfolgten die Parkettarbeiten. Doch nichts geht ohne die Verantwortlichen der Stadt, ob Auftragserteilung und -vergabe oder die Bauüberwachung und Abnahme der ausgeführten Arbeiten.

Zuständig war und ist Nicole Augier, eine junge Architektin. Ihr Studium hat sie 2011 abgeschlossen. Auf verschiedenen Stellen hat sie Erfahrung in der Werksplanung, Baugesuchsanträgen und der Bauleitung gesammelt. Seit dem Frühjahr ist sie bei der Stadt Bietigheim-Bissingen angestellt. Ihr Aufgabengebiet ist die Gebäudeerhaltung der städtischen Einrichtungen mit den Kindergärten, Sporthallen und auch die Flüchtlingsunterkünfte gehören zu ihrem Verantwortungsbereich.



### Ein zufriedener Hausmeister

Fragt man Wolfgang Gleissner wie sich die Arbeiten zeitlich und qualitativ gestaltet haben, wie die Zusammenarbeit mit den Handwerkern und mit Nicole Augier im besondern gewesen ist, so ist er hoch zufrieden! Wer ihn kennt, der weiß, das ist mehr als ein Lob.

Sein hoher zeitlicher Einsatz, die tägliche Präsenz auf der Baustelle waren eine außergewöhnliche Belastung! Doch das Haus steht wieder gut da, und das ist ihm wichtig!

**Ein Hausmeister par excellence!**



**Das Geschäft mit den Passwörtern**



Nach einem Bericht des ct Computermagazins (Heft 23-2016) werden Milliarden von Personendaten im Internet gehandelt. Die Webseite „vigilante.pw“ soll demnach über 3 Milliarden Zugangsdaten und „leakedsource“ über 2 Milliarden geklauter Daten haben. Die Daten kommen von gehackten Internet-Diensten wie z.B. LinkedIn, Dropbox, MySpace, Amazon, Netflix oder Adobe. Die erzielten Preise sind allerdings nur interessant, wenn große Datenmengen verkauft werden. So wurden, dem Computermagazin zufolge, für 1 Million Datensätze bestehend aus E-Mail-Adressen und Passwörtern von Dropbox-Kunden 140 US-Dollar bezahlt. Die Sache wird interessant wenn 1 Milliarde Daten verkauft werden.

Der einzelne Anwender hat keinen Einfluss auf die Sicherheitsstrukturen der Anbieter. Deshalb ist momentan noch der beste Weg sein Passwort regelmäßig zu ändern. Außerdem sollten niemals für unterschiedliche Dienste die gleichen Passwörter benutzt werden. Das Passwort sollte mindestens 10 stellig sein und nicht aus Namen oder Wörtern, die z.B. im Duden stehen, zusammengesetzt sein. Das ist zwar mühsam, aber sicher.

Die FIDO Alliance (Fast IDentity Online), zu der auch Pay-Pal, Microsoft, Samsung und Mastercard gehören, versucht Standards zu etablieren, bei denen die Passwörter durch biometrische Merkmale (z.B. Fingerabdrücke, Augenscans) ersetzt werden. FIDO fähige Handys und Tablets nutzen dann diese Techniken bei der Anmeldung in einem Internetdienst oder beim Online-Banking aus.

Nutzen Sie unsere Mediensprechstunde: Immer jeden 3. Mittwoch pro Monat (außer August). Bitte beachten Sie die Hinweise auf unseren Internetseiten: [www.aktive-senioren.org](http://www.aktive-senioren.org). Wenn Sie sich selbst fit fühlen, steigen Sie bei uns ein als Helfer für die, die es nötig haben.

Die nächste Sprechstunde ist erst wieder am **18.1.2017**, weil am dritten Mittwoch im Dezember der Enzpvavillon bereits geschlossen ist. pr

**Kino im Enzpvavillon**

Einmal im Monat ist Kinotag. Das wollen wir auch beibehalten. Verschiedene Nachmittage haben wir für den Kinotag ausprobiert. Doch oft fanden zeitgleich andere Veranstaltungen statt. Nun bieten wir ab Januar 2017 den Freitagnachmittag als Kinotag an und haben auch bereits zu allen Terminen schon einen Film gebucht. Damit Sie sich die Termine in Ihrem Terminkalender vormerken können, nachstehend Termine und Film-Titel.

13.01.2017	Kuck mal, wer da spricht
10.02.2017	Grüne Tomaten
10.03.2017	Sechs Tage – sieben Nächte
07.04.2017	Das Geisterhaus
12.05.2017	Betty und ihre Schwestern
09.06.2017	Hasenherz
14.07.2017	Der Schimmelreiter
08.09.2017	Zwei ritten nach Texas
06.10.2017	Mrs. Doubtfire
10.11.2017	Die Brücke am Kwai
08.12.2017	Forrest Gump

\*\*\*\*\*

**Adventszeit im Bürgertreff Enzpvavillon**

Ein Höhepunkt in der Adventszeit ist stets die Weihnachtsfeier der „Aktive Senioren“. Gemütliches Beisammensein, Weihnachtslieder, Gedichte und man schaut zurück auf das Jahr, das in wenigen Tagen Vergangenheit ist. Und jeder wartet gespannt darauf, was die Schausteller der „Aktive Senioren“ denn dieses Mal aufführen. 2014 der „Orientalische Markt“ und 2015 mit „Hänsel und Gretel“ begeisterten die Anwesenden! 2016 freuen Sie sich auf:

**„Karneval der Tiere“**

**Einladung**  
**Weihnachtsfeier**  
**der „Aktive Senioren“**  
Mittwoch, 14. Dezember 2016, 14.30 Uhr  
Auf dem Programm:  
**„Karneval der Tiere“**  
mit der musikalischen Unterstützung der  
Hauskapelle der „Aktive Senioren“.



**Wir gratulieren zum Geburtstag:**

**Anneliese Morawski zum 95ten**



Das letzte Jahr war für sie nicht einfach. Die altersbedingten eingetretenen Einschränkungen konnte sie mit Unterstützung ihres Nachbarn ausgleichen. Zusammen meistern sie den Alltag und dafür ist sie sehr dankbar.

**Otti Widmann zum 92ten**



Sie versorgt sich selber, kauft ein und verbindet alles mit kleinen Spaziergängen in ihrer Umgebung. Begegnet man ihr, trifft man auf einen zufriedenen, ausgeglichenen Menschen. Für sie sind das willkommene Abwechslungen in ihrem Alltag.

**Lore Huck zum 90ten**



Sie meistert ihren Haushalt mit allem was dazu gehört. Mit ihrer Gesundheit ist sie zufrieden, obwohl manches altersbedingt schwieriger geworden ist. Die regelmäßige Teilnahme am Gedächtnistraining macht ihr großen Spaß.

**Preisskat der „Aktive Senioren“**  
Donnerstag, 15.12.2016, 13.30 Uhr  
**Bürgertreff Enzpvavillon**  
Spieleitung: Rosemarie Lemke  
OB Jürgen Kessing wird teilnehmen  
Es gibt wieder wertvolle Preise zu gewinnen.  
Startgeld: 3.-€.  
Bitte beim Serviceteam anmelden

**Nachruf**  
**Wir trauern um unser Mitglied**  
**Frau Rosemarie Berger**  
**Wir behalten sie in guter Erinnerung**

Impressum  
Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.  
Redaktion: R. Wendt (rw), R.A. Hellmann (rh), U. Fürderer (uf),  
H.-J. Scheewe (hjs), O. Wagner (ow), Friederike. Hoerst-Röhl (fhr),  
Peter Röhl (pr), E. Amrhein (ea)  
74321 Bietigheim-Bissingen, Am Bürgergarten 1  
Tel.: 07142/51155, E-Mail: info@aktive-senioren.org  
www.aktive-senioren.org  
Bankverbindung: KSK Ludwigsburg,  
IBAN: DE 50 6045 0050 0007 0200 07 BIC: SOLADES 1LBG  
Druck: DV Druck Bietigheim,  
Druck- und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH  
Kronenbergstraße 10, Telefon 07142/403-0, Fax 07142/403-125

Veranstaltungen im Dezember			
Donnerstag	01.12		Weihnachtsfeier Pflegedienst
Freitag	02.12	14.00 14.00	Club Pavillon-Dancer Spielenachmittag
Montag	05.12	10.00 10.30 14.00 15.30	Nordic Walking im Forst DRK Fitgymnastik KreAktiv-Werkstatt Gedächtnistraining GR 3
Dienstag	06.12	10.30 14.00 14.30	Kurs: Balance und Krafttraining Spielenachmittag Bridgekurs
Mittwoch	07.12	10.30 13.30 15.00 15.00	Gedächtnistraining GR 1 Gedächtnistraining GR 5 Treff im Eck <b>Tanz im Bürgertreff Enzpvavillon</b>
Donnerstag	08.12	14.00 19.00	Spielenachmittag Filmfreunde
Freitag	09.12	14.00 14.00	Club Pavillon-Dancer Spielenachmittag
Montag	12.12	10.00 10.30 14.00 15.30	Nordic Walking im Forst DRK Fitgymnastik Textiles Malen Gedächtnistraining GR 4
Dienstag	13.12	10.00 10.30 14.00 14.30	Gedächtnistraining GR 6 - H.a.E Kurs: Balance und Krafttraining Spielenachmittag Bridgekurs
Mittwoch	14.12	14.30	<b>Kein</b> Gedächtnistraining GR 2 <b>Mitglieder-Weihnachtsfeier</b> <b>Keine</b> Medien-Sprechstunde
Donnerstag	15.12	14.00 13.30	Spielenachmittag <b>Preisskat mit OB J. Kessing</b>
Freitag	16.12	14.00 14.00	Club Pavillon-Dancer Spielenachmittag

**Der Bürgertreff Enzpvavillon ist vom 17.12.2016 bis 08.01.2017 geschlossen!**

**„Nordic Walking im Forst“ wird durchgehend jeden Montag um 10.00 Uhr durchgeführt!**

**Kino im Bürgertreff Enzpvavillon**  
**Im Dezember findet keine Filmvorführung statt!**

Spielestage	Uhrzeit	Das wird gespielt
Dienstag	14.00 - 18.00 14.00 - 18.00	Skat, Binokel, Bridge RummyCap, Canasta, Schach
Donnerstag	14.00 - 17.00	Skat, Canasta
Freitag	14.00 - 18.00	Skat

**Allen Lesern eine besinnliche Adventszeit,  
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest,  
Zeit für Besinnung und Einkehr  
und ein friedliches Jahr**  
**2017**  
Die Redaktion

**HELPEN SIE MIT...**  
... DENN IHRE SPENDE KOMMT SICHER AN!

www.bz-aktion-menschen-in-not.de